

Kapitel

Initiator*innen: Emil Pauls (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Titel: Ä21 zu K2: 2. Mobilität und Verkehr

Kapiteltext

Von Zeile 38 bis 50:

Tempo 30 ausbauen – auch auf Hauptstraßen

~~Tempo 30 ausbauen – vor allem vor Kitas und Schulen~~

Wir schaffen sichere Straßen für alle – mit einem flächendeckenden Tempo-30-Netz, sicheren Kreuzungen und consequenten Maßnahmen für null Verkehrstote. Wir schützen Leben mit so viel Tempo 30 wie möglich – insbesondere vor Kitas, Schulen, Spielplätzen, Senior*inneneinrichtungen und an Schulwegen – und kontrollieren Tempolimits consequent. Wir nutzen dabei auch die Möglichkeit, Lücken im Tempo-30-Netz zu schließen, um zu einem gleichmäßigen und sicheren Verkehrsfluss zu kommen. Das reduziert neben der Unfallgefahr auch den Verkehrslärm und die Luftbelastung.

~~Tempo 30 im Umfeld von Schulen, Spielplätzen und Kitas muss zur Selbstverständlichkeit werden. Mit Gehwegvorstreckungen, Bürgersteigabsenkungen und Mittelinseln wollen wir verkehrssichere Kieze schaffen und durch die Verlagerung des Radverkehrs vom Gehweg auf die Fahrbahn Fußwege entspannter und sicherer gestalten.~~

Mit Gehwegvorstreckungen, Zebrastreifen und Mittelinseln ermöglichen wir sicheres und barrierefreies Queren von Straßen. Fußgängerampeln sollen so

geschaltet werden, dass das Queren der Fahrbahn ohne Stress und Angst möglich ist.

~~Wir setzen uns zugleich für ein schrittweise zu realisierendes Tempo 30-Gesamtkonzept für unseren Bezirk ein, das z.B. die Albrechtstraße, den Hindenburgdamm, die Sundgauer Straße auch tagsüber, Seehofstraße und Tautenburger Straße umfasst. Was in Rom oder Helsinki geht, geht auch in Berlin. Berlin darf keine CDU-Verkehrsprovinz bleiben.~~

Begründung

Anpassung an das Landeswahlprogramm, Hinzufügen der Querungshilfen und Ampelschaltung. Weitere Begründung mündlich.

Unterstützer*innen

Alexander Kräß, Julia Lepenies, Sebastian Wormsbächer, Urban Aykal, Antonia Schwarz, Birgit Vasiliades, Daniel Eliasson, Bernd Steinhoff, Ulrike Kipf, Karl Fröhlich, Herrad Baurmann, Sebastian Toni Alpen, Marion Brüsse, Martin Lutz